

Schloss öffnet Sonntag sein großes Tor

Erste Ausstellung unterm Dachboden

Von OLAF BARTH

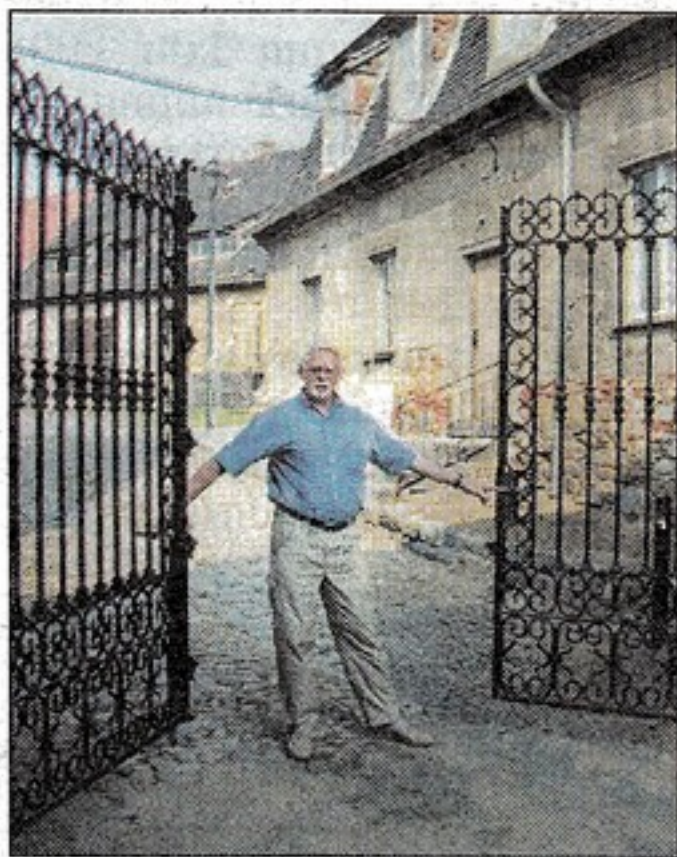
Taucha. Erstmals in diesem Jahr bittet der Förderverein Schloss Taucha auf das historische Gelände des Tauchaer Schlossberges. Zum Saisonauftakt können sich die Tauchaer und ihre Gäste auf dem Areal umschauen und den Baufortschritt bei den Dächern des Komplexes bestaunen. Fach- und sachkundige Auskünfte geben von 14 bis 16 Uhr die Mitglieder des Fördervereins.

Premiere hat am Sonntag auch die im Vorjahr eingeführte Reihe Ausstellung unterm Dachboden. Zum Auftakt 2003 präsentiert der ambitionierte Heimat- und Naturfotograf Bernd Hoffmann seine Fotos „Fachwerkbauten in der Parthenaue“. Der 60-Jährige ist zudem innerhalb des Zweckverbandes Parthenaue Leiter der Naturschutzstation Plaußig und ein profunder Kenner der Region.

Der Besuch des Schlossberges lohnt sich am Sonntag aus einem weiteren Grund. Im Herrenhaus steht nicht nur ein beeindruckendes Modell

der Anlage, wie sie früher einmal aussah. Hier sind auch zahlreiche Bilder von Karola Geßner zu betrachten. Die Tauchaerin ist Mitglied im Förderverein und stellt Aquarelle und Zeichnungen von Landschaften aus.

Künftig steht das Schlossareal wieder jeden Sonntag von 14 bis 16 Uhr den Besuchern offen.



So wie hier voriges Jahr von Dieter-Jürgen Garn wird am Sonntag das Tor vom Förderverein am Tauchaer Schloss wieder weit geöffnet. Foto: Olaf Barth